



Antrag auf Förderung im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen

Projektnummer (wird ausgefüllt von der Koordinierungs- und Fachstelle)

Titel des Projekts

Zeitraum von / bis (Tag/Monat/Jahr)
einschließlich Vor- und Nachbereitung

—

Veranstaltungsdatum / -zeitraum

—

Angaben zum / zur Träger*in des Projekts / der Einzelmaßnahme

Einrichtung

Anschrift

Homepage

Angabe einer unterschriftsberechtigten Person

(z. B. Geschäftsführer*in, Vereinsvorsitzende*r des Projektträgers)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Telefon / Handy

Angaben für die Maßnahme / das Projekt verantwortliche Person

(inhaltliche*r Ansprechpartner*in)

Name, Vorname

E-Mail

Telefon / Handy



Bankverbindung des Trägers

Kontoinhaber*in

Kreditinstituts

IBAN

BIC

Beschreibung der Problemlagen vor Ort

Bitte skizzieren Sie in aller Kürze die Situation vor Ort, die aus Ihrer Sicht Ihre Maßnahme/
Ihr Projekt sinnvoll und notwendig erscheinen lässt (max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Angaben zur geplanten Maßnahme / zum geplanten Projekt

Auf welchen Phänomenbereich reagieren Sie mit Ihrem Projekt/mit der Maßnahme?

(Mehrfachauswahl möglich)

Antisemitismus

Antiziganismus

LSBTIQ*-Feindlichkeit

Islam- und Muslimfeindlichkeit

Linksextremismus/linke Militanz

Rechtsextremismus

Sonstige

(bitte erläutern!)

Islamistisch begründeter Extremismus

Rassismus

Verschwörungsideologien

Demokratieskepsis

Hass im Netz/Desinformation



Welchen Themenfeldern lässt sich Ihr Projekt/Ihre Maßnahme zuordnen?

(Mehrfachauswahl möglich)

Demokratische Konfliktbearbeitung/
Konflikttransformation

Demokratiebildung

Demokratiebildung im Kindesalter

Sonstige

(bitte erläutern!)

Demokratiebildung in der Arbeits-
und Unternehmenswelt

Digitale Demokratiebildung/
Digitale Teilhabe und Kompetenzen

Integration/Zusammenleben in der
Migrationsgesellschaft

Maßnahmeort(e)

Allgemeiner öffentlicher Raum
(z. B. Plakatkampagne)

Benachteiligte Sozialräume
(z. B. Stadtteile oder Gemeinden)

Bildungsstätten

Sonstige

(bitte erläutern!)

Gruppen-/ Communitybezogene Räume
(z. B. Versammlungsorte)

Jugendzentren

Kultur- und Veranstaltungsräume

Räume von Vereinen und Initiativen

Art der Maßnahme (bitte max. 2 Punkte ankreuzen)

Beratungsformate

Begegnungs- und Dialogformate

Diskussionsformate

Formate der Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung

Formate zur Wissens- und Kompetenzvermittlung

Kulturelles Angebot

Partizipations- und Empowermentformate

Sonstige

(bitte erläutern!)

Ggf. Erläuterung zur Art der Maßnahme / des Projekts (max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen):



Handlungsfeld

Demokratieförderung
Vielfaltgestaltung
Extremismusprävention

Worauf zielen Sie mit ihrem Projekt ab?

Hauptziel

weitere Ziele (bitte max. 3 Punkte wählen)

- Stärkung einer lebendigen, vielfältigen demokratischen Zivilgesellschaft vor Ort
- Etablierung und Weiterentwicklung von Verfahren der demokratischen Beteiligung
- Stärkung des öffentlichen Engagements gegen bzw. der Widerstandsfähigkeit und der gesellschaftlichen Sensibilisierung für rechtsextreme, antisemitische oder rassistische Aktivitäten sowie andere demokratiefeindliche Phänomene
- Förderung des interkulturellen und interreligiösen Zusammenlebens
- Förderung der Anerkennung vielfältiger Lebensformen (Diversity-Orientierung)
- Förderung der Reaktionsfähigkeit auf sozialräumliche Konfliktlagen
- Verbesserung der soziokulturellen Integration
- Verbesserung der demokratischen Beteiligung und politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen
- Bessere Vernetzung staatlicher und zivilgesellschaftlicher Akteur*innen
- Aufbau niedrigschwelliger demokratischer Beteiligungsmöglichkeiten
- Aufbau von Beratungs- und Unterstützungsstrukturen für Betroffene von Rechtsextremismus
- Sensibilisierung für alltägliche Formen menschenverachtender Einstellungen
- Fortbildung und Sensibilisierung ...
 - ... pädagogischer Kräfte zur Demokratieförderung in der pädagogischen Arbeit
 - ... zu Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit- Rechtsextremismus
 - ... zu Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit- Islamfeindlichkeit
 - ... zu Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit- Islamismus



Angaben zur Zielgruppe(n)

Für wen / mit wem ist das Projekt vorgesehen? (Mehrfachnennung möglich)

- Breite Öffentlichkeit
- Zivilgesellschaftlich Engagierte (Jugendliche und / oder Erwachsene)
- Menschen, die Diskriminierung erfahren haben
- Verein(e)
- Unternehmen
- Berufsgruppe(n):
- Schüler*innen
- Student*innen
- Auszubildende
- Jugendliche
- Kinder
- Andere, und zwar:

Alter der Hauptzielgruppe (Mehrfachnennung möglich)

- | | | | | |
|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| unter 6 Jahre | 6 – 17 Jahre | 18 – 27 Jahre | 28 – 45 Jahre | 46 – 65 Jahre |
| > 65 Jahre | keine Angabe | | | |

Erwartete Teilnehmer*innen-Zahl

Kooperationspartner*innen

Nennen Sie wichtige Partner*innen, mit denen Sie im Rahmen der Maßnahme / des Projektes kooperieren:



Darstellung des Hauptzieles nach SMART- Kriterien

(jeweils max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

SMART-Kriterien: Spezifisch - Messbar - Atraktiv - Realisierbar (realistisch erreichbar) - Terminiert

Qualität – was soll erreicht werden?

S

Menge/Indikatoren – wieviel/e soll/en erreicht werden?

M

Begründung – warum soll es erreicht werden?

A

Ablauf/Weg – wie ist der realistische Weg zur Zielerreichung (Machbarkeit)?

R

Wann – bis zu welchem Zeitpunkt soll das Ziel erreicht sein?

T



Inhaltliche Beschreibung der Maßnahme / des Projektes

Bitte beschreiben Sie die geplante Maßnahme / den Ablauf des Projekts.
(max. 2000 Zeichen)

Gender / Diversity Mainstreaming

(max. 200 Zeichen)

Geplante Öffentlichkeitsarbeit

Bitte skizzieren Sie kurz, ob und in welcher Form Sie Öffentlichkeitsarbeit für die Maßnahme / das Projekt planen (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Druckerzeugnisse vor Veröffentlichung bitte der Koordinierungs- und Fachstelle vorlegen.

Hinweis: Bitte 1 Exemplar bei Abschluss des Projekts dem Verwendungsnachweis beifügen!



Der / Die Antragssteller*in erklärt:

- Alle im Antrag gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Alle mit dem Zweck in Zusammenhang stehenden Ausgaben und Einnahmen sind angegeben.
- Die Ermittlung des Förderbedarfs ist nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt.
- Der/die Projektträger/in akzeptiert die Bestimmungen der Förderleitlinie der Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Göttingen.
- Im Fall der Bewilligung des Projektes erhält der/die Projektträger/in zur Projektdurchführung einen Zuwendungsbescheid vom federführenden Amt der Stadt Göttingen.

Anlagen (bitte dem Antrag hinzufügen):

Satzung/Gesellschaftsvertrag (bei Erstantrag oder Änderung)

Nachweis der Gemeinnützigkeit gem. §§ 51 ff. Abgabenordnung (bei Erstantrag oder Änderung)

Sonstige

Ort / Datum

Unterschrift

Bitte setzen Sie sich vor Abgabe Ihres Antrags mit der Koordinierungs- und Fachstelle in Verbindung. Diese ist bereits im Vorfeld des geplanten Projektes beratend tätig und prüft die Förderfähigkeit im Rahmen der Leitlinien des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen

Tobias Schläger | Telefon: 0551 - 38 42 10 - 45 | t.schlaeger@bildungsgenossenschaft.de

Adresse zur Einsendung des Antrags

Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG

Partnerschaft für Demokratie

Tobias Schläger | Lange-Geismar-Str. 73 | 37073 Göttingen



Schriftliche Einwilligung zur Datenverarbeitung

Ich stimme der Verarbeitung der im Projektantrag angegebenen persönlichen Daten (z. B. Name, Funktion, Emailadresse, Telefonnummer) zur antragsbezogenen Kontaktaufnahme zwischen der externen Koordinierungs- und Fachstelle des Projekts „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen“ (Tobias Schläger, Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG) und zur Bearbeitung des Antrags und der Bewilligung des Projekts zu.

Ich stimme der Weitergabe der oben genannten persönlichen Daten an folgende Institutionen zu den entsprechenden Zwecken zu:

Weitergabe an folgende Institution:

- Begleitausschuss bzw. Jugendforum
- Landkreis Göttingen (Federführendes Amt „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen“)

Weitergabe zu folgendem Zweck:

- Entscheidung über den Projektantrag
- Entscheidung über den Projektantrag und Kontrolle der sachgemäßen Verwendung der Mittel

Die Weitergabe der Daten an den Begleitausschuss bzw. das Jugendforum erfolgt per Email, um einen schnellen Ablauf zu gewährleisten. Die so übermittelten Daten könnten durch Dritte eingesehen werden. Ich bin mir dessen bewusst und stimme dieser Art der Übermittlung ausdrücklich zu. Ich stimme der Weitergabe der im Projektantrag angegebenen Emailadressen sowie der Mobil- und Festnetztelefonnummern zum Zweck der Kontaktaufnahme der nachgenannten Institutionen und Organisationen zur Zusammenarbeit mit dem Projekt, der Versendung von Ausschreibungen und Veranstaltungseinladungen sowie dem Zweck des Fachaustausches zu.

Ich willige entsprechend unter den eben genannten Zwecken der Weitergabe der oben genannten Daten an das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern und seiner nachgeordneten Behörden, den zuständigen Träger für das Fachforum im Bundesprogramm „Demokratie leben!“, den zuständigen Träger für die Betreuung der Vielfalt-Mediathek, die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie die Bundeszentrale für politische Bildung und der Programmevaluation zu.

Die Regiestelle im Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BafzA) und das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sind darüber hinaus berechtigt, nicht-personenbezogene Daten aus dem Antrag oder der Projektförderung an die oben genannten Institutionen und Organisationen weiterzuleiten und im Rahmen der Wahrnehmung der öffentlichen Aufgaben auch zu veröffentlichen.

Sie können jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per Email an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Datenschutzrechtliche Hinweise gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO ist der Landkreis Göttingen, vertreten durch den

Landrat
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Tel.: 0551 525-0, Fax: 0551 525-625 88

Email: info@landkreisgoettingen.de

info@landkreisgoettingen.de-mail.de

Datenschutzbeauftragte des Landkreises Göttingen ist

Frau Bringmann
37070 Göttingen
Tel.: 0551 525-30 90
Email: datenschutz@landkreisgoettingen.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*





Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet: Bearbeitung des Antrages, Kontaktaufnahme zwischen den einzelnen Akteuren und Ihnen, Fachaustausch, Entscheidung über den Projektantrag und Kontrolle der sachgerechten Verwendung der Mittel. Ihre Daten werden aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a und Art. 7 DS-GVO. Ihre Daten werden gem. Ihrer Einwilligung an folgende Empfänger weitergegeben: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bundesministerium des Inneren und seiner nachgeordneten Behörden, zuständiger Träger für das Fachforum im Bundesprogramm „Demokratie leben!“, zuständiger Träger für die Betreuung der Vielfalt Mediathek, wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und Bundeszentrale für politische Bildung und der Programmevaluation.

Ihre Daten werden zum Zweck der Aufgabenerfüllung gespeichert. Das BAFzA speichert die übermittelten Daten höchstens für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Zuwendungsverhältnisses (gem. Anlage 5 der Registerurrichtlinie für das Bearbeiten und Verwalten von Schriftgut in Bundesministerien). Die Dauer der Datenspeicherung beim Landkreis Göttingen und der Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG orientiert sich an den genannten Speicherfristen des BAFzA.

Damit ihr Projekt gefördert und Ihr Antrag angenommen werden kann, müssen Sie die im Antrag genannten personenbezogenen Daten bereitstellen. Sofern Sie diese Daten nicht angeben, kann über Ihren Antrag nicht entschieden werden.

Ihre Rechte

Sie sind gemäß Art. 15 DS-GVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Sie haben das Recht von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (gem. Art 16 DS-GVO).

Gemäß Art. 17 DS-GVO können Sie jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen die Löschung einzelner personenbezogener Daten verlangen, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO genannten Gründe zutrifft.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgezählten Voraussetzungen gegeben ist. Gem. Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und das Recht diese Daten an einen anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den ursprünglichen Verantwortlichen zu übermitteln.

Sie haben das Recht sich an die nach Landesrecht für die Kontrolle des Datenschutzes zuständige Stelle zu wenden, wenn sie der Ansicht sind, bei der Verarbeitung Ihrer Daten in Ihren Rechten verletzt zu sein. Wenden Sie sich hierzu bitte an: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

Den oben genannten
Angaben stimme ich zu:

Datum

Unterschrift der Vertretungsberechtigten Person laut Projektantrag

Den oben genannten
Angaben stimme ich zu:

Datum

Unterschrift der für das Projekt verantwortlichen Person